

RESOLUTION 63/283

Verabschiedet auf der 93. Plenarsitzung am 30. Juni 2009, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/63/648/Add.6, Ziff. 6).

63/283. Haushaltsvoranschläge für besondere politische Missionen, Gute-Dienste-Missionen und andere von der Generalversammlung und/oder vom Sicherheitsrat genehmigte politische Initiativen

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolution 62/237 A vom 22. Dezember 2007, Abschnitt V ihrer Resolution 62/238 vom 22. Dezember 2007, Abschnitt III ihrer Resolution 62/245 vom 3. April 2008, Abschnitt XI ihrer Resolution 63/263 vom 24. Dezember 2008 und Abschnitt IV ihrer Resolution 63/268 vom 7. April 2009,

nach Behandlung des Berichts des Generalsekretärs über die Haushaltsvoranschläge für besondere politische Missionen, Gute-Dienste-Missionen und andere von der Generalversammlung und/oder vom Sicherheitsrat genehmigte politische Initiativen⁶⁷ und des entsprechenden Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁶⁸,

1. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Generalsekretärs⁶⁷;
2. *schließt sich* vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Resolution den Schlussfolgerungen und Empfehlungen des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁶⁸ an;
3. *beschließt*, eine Stelle eines Referenten für Rechtsangelegenheiten (P-4), eine Stelle eines Hauptreferenten für Sicherheitssektorreform (P-5) und eine Stelle eines Menschenrechtsreferenten (P-4) zu schaffen;
4. *billigt* den revidierten Haushaltsplan für das Politische Büro der Vereinten Nationen für Somalia für 2009 in Höhe von 16.178.500 US-Dollar brutto (15.262.300 Dollar netto);
5. *nimmt davon Kenntnis*, dass von den für den Zweijahreszeitraum 2008-2009 bewilligten Mitteln unter Zugrundelegung der 2008 tatsächlich entstandenen Ausgaben ein Restbetrag von 6.641.400 Dollar verbleibt;
6. *beschließt*, nach Berücksichtigung der nicht ausgeschöpften Haushaltsmittel in Höhe von 6.641.400 Dollar einen Betrag von 8.620.900 Dollar in Kapitel 3 (Politische Angelegenheiten) des Programmhaushaltsplans für den Zweijahreszeitraum 2008-2009 zu veranschlagen, in Übereinstimmung mit dem Verfahren nach Ziffer 11 der Anlage I zu Resolution 41/213 der Generalversammlung vom 19. Dezember 1986;
7. *beschließt außerdem*, einen Betrag von 916.200 Dollar in Kapitel 35 (Personalabgabe) zu veranschlagen, der gegen einen Betrag gleicher Höhe in Einnahmenkapitel 1 (Einnahmen aus der Personalabgabe) des Programmhaushaltsplans für den Zweijahreszeitraum 2008-2009 aufzurechnen ist.

RESOLUTION 63/284

Verabschiedet auf der 93. Plenarsitzung am 30. Juni 2009, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/63/638/Add.1, Ziff. 6).

63/284. Fristgerechte Vorlage von Dokumenten

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf Abschnitt IV Ziffer 12 ihrer Resolution 63/248 vom 24. Dezember 2008,

⁶⁷ A/63/346/Add.7.

⁶⁸ A/63/868.

nach Behandlung des Berichts des Generalsekretärs über die zur Verbesserung der fristgerechten Vorlage der Dokumente für den Fünften Ausschuss ergriffenen Maßnahmen⁶⁹ und der entsprechenden Berichte des Konferenzausschusses⁷⁰ und des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁷¹,

1. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Generalsekretärs über die zur Verbesserung der fristgerechten Vorlage der Dokumente für den Fünften Ausschuss ergriffenen Maßnahmen⁶⁹;
2. *begrüßt* den Bericht des Konferenzausschusses⁷⁰;
3. *verweist erneut* auf die Bedeutung der fristgerechten Herausgabe der Dokumente für den Fünften Ausschuss;
4. *begrüßt* die bislang erzielten Fortschritte der Arbeitsgruppe zur fristgerechten Herausgabe der Dokumente für den Fünften Ausschuss betreffend die Finanzierung der Friedenssicherung;
5. *stellt mit Besorgnis fest*, dass für den Menschenrechtsrat keine ausreichenden Konferenzdienste bereitgestellt werden, und ersucht den Generalsekretär, dafür zu sorgen, dass dem Rat als Nebenorgan der Generalversammlung alle Konferenzdienste zur Verfügung gestellt werden, die zur Unterstützung seiner Tätigkeit, einschließlich der allgemeinen regelmäßigen Überprüfung, erforderlich sind;
6. *ersucht* den Generalsekretär, das Amt für interne Aufsichtsdienste mit einer Prüfung der Umstände zu beauftragen, die dazu führten, dass für den Menschenrechtsrat 2009 keine ausreichenden Konferenzdienste bereitgestellt wurden, und der Generalversammlung während des Hauptteils ihrer vierundsechzigsten Tagung die Empfehlungen des Amtes vorzulegen, um ähnliche Situationen zu vermeiden;
7. *ersucht* den Generalsekretär *außerdem*, die Unterstützung für wichtige Gruppen, die an der Arbeitstagung des Wirtschafts- und Sozialrats 2009 in Genf teilnehmen, fortzusetzen.

RESOLUTION 63/285

Verabschiedet auf der 93. Plenarsitzung am 30. Juni 2009, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/63/894, Ziff. 14).

63/285. Sätze für die Kostenerstattung an die truppenstellenden Länder

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolution 62/252 vom 20. Juni 2008,

sowie unter Hinweis auf ihre Resolutionen 55/274 vom 14. Juni 2001 und 59/298 vom 22. Juni 2005,

nach Behandlung des aktualisierten Berichts des Generalsekretärs über die Überprüfung der Methodik für die Festlegung der Sätze für die Kostenerstattung an die truppenstellenden Länder⁷² und des entsprechenden Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁷³,

1. *nimmt Kenntnis* von dem aktualisierten Bericht des Generalsekretärs über die Überprüfung der Methodik für die Festlegung der Sätze für die Kostenerstattung an die truppenstellenden Länder⁷²;
2. *schließt sich* vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Resolution den Empfehlungen im Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁷³ *an* und ersucht den Generalsekretär, ihre vollständige Umsetzung sicherzustellen;

⁶⁹ A/63/735.

⁷⁰ *Official Records of the General Assembly, Sixty-third Session, Supplement No. 32A (A/63/32/Add.1).*

⁷¹ A/63/746, Abschn. II.

⁷² A/63/697.

⁷³ A/63/746, Abschn. IV.E.